









Trägerverein

«Arbeitsgemeinschaft Spielgruppen Winterthur und Umgebung»
 (Stadt u. Bezirk Winterthur, Wyland, Eulachtal, unt. Tösstal,
 Züri-Unterland-Bülach-Dielsdorf)

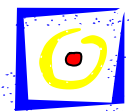
www.spielgruppen-winterthur.ch

Unser Vorstand im 2024

<p>Trägerverein «Arbeitsgemeinschaft Spielgruppen Winterthur und Umgebung»</p>  <p>Arka Hablützel Scheideggstr. 1 8400 Winterthur 052 233 90 70 079 412 06 55 akahabluetzel@hotmail.ch</p> <p style="text-align: right;">Präsidentin</p>	<p>Spielgruppen Fach- und Kontaktstelle Winterthur und Umgebung</p>  <p>Esther Meier Hofmannstr. 24 8405 Winterthur 052 232 09 54 info@spielgruppenwinti.ch</p> <p style="text-align: right;">Geschäftsstelle FKS</p>
 <p>Daniela Egli-Meier Bühlhof 5 8425 Oberembrach 079 677 06 38 d.meier74@bluewin.ch</p> <p style="text-align: right;">Vernetzung SSLV, Kreistreffen Züri-Unterland / Glattal Wald / Bauernhofspielgruppe</p>	 <p>Andrea Sölder Schürstr.1 8488 Turbenthal 078 408 25 43 spielgruppe@wundertrueckli.ch</p> <p style="text-align: right;">Vernetzung SSLV, Kreistreffen Eulachtal / unt. Tösstal, Geselliges</p>
 <p>Conny Dörflinger Tösswiesenstrasse 45 8413 Neftenbach 079 815 16 90 cornelia.doerflinger@outlook.com bis Nov.24</p>	 <p>Nazmiye Ünal Hündlerstr.21 8406 Winterthur 076 387 62 04 nazmiye.uenal79@gmail.com</p> <p style="text-align: right;">Vernetzung SSLV Geselliges</p>
<p>Designierte: ab 2025:</p>	<p>Laurence Tafa und Concetta Ippolito</p>  

- Vermittlung
- Beratung
- Weiterbildung
- Koordination
- Fachstelle





Jahresbericht 2024 – Präsidium

Das Jahr 2024 war ein herausforderndes Jahr, in dem es wichtige Themen anzugehen galt. Dies war mit einem enormen Mehraufwand verbunden, was sehr viel Energie und Zeit beanspruchte.

Einiges konnte geregelt und gemeinsame Lösungen gefunden werden. Anderes wird uns in Zukunft bestimmt noch ein Weilchen beschäftigen, z.B. eine langfristige Lösung für Spielgruppen in Quartierzentren zu finden oder SSLV Branchenverband/Berufsverband.

Das vergangene Jahr war aber auch geprägt von vielen schönen und unbeschwerten Momenten. Ich konnte viele neue Kontakte knüpfen, tolle Fachpersonen aus dem Bereich «frühe Kindheit» kennenlernen, wertvolle Unterstützung erfahren und viele interessante Gespräche führen.

Im Austausch mit Behörden und Fachpersonen aus ländlichen Gemeinden stelle ich eine sehr positive Tendenz fest. Die Wichtigkeit der Spielgruppen, die Vernetzung der frühkindlichen Bereiche untereinander und mit den Behörden, wird immer präsenter. Die Spielgruppen werden von den Behörden ernster genommen, in Entscheide miteingebunden und unterstützt. Dies Dank dem unermüdlichen Einsatz jedes Einzelnen von euch.

Wir bedauern den Austritt von Conny Dörflinger aus dem FKS-Vorstand per Ende November. Wir danken ihr für ihr Engagement und das Betreuen unseres Instagram-Accounts.

Zu unserer Freude haben sich 2 engagierte Spielgruppenleiterinnen, als neue Vorstandsmitglieder gemeldet: wir begrüßen herzlich Laurence Tafa und Concetta Ippolito. Mit Laurence als «Jungspund» und Concetta als «Langjährige» vervollständigen sie unseren Vorstand wieder.

Auch Regula Forster von der FF wurde wohlverdient in ihren Ruhestand verabschiedet. Sie hat die Frühe Förderung in der Stadt Winterthur mitaufgebaut und geprägt. Mit ihr verlieren wir eine Kämpferin, die sich unermüdlich für die Spielgruppen einsetzte.

Das Jahr hat mir aufgezeigt, dass Familie und Job nicht immer einfach unter einen Hut zu kriegen sind. Dass es aber wertvoll ist, sich für eine Sache einzusetzen, die man gerne tut. Dass die Vernetzung, das Aufeinanderzugehen, ein offenes Ohr zu haben, die Kommunikation und die Geduld essentiell sind.

Unsere Tätigkeiten im 2024:

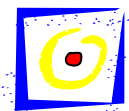
Vernetzungstreffen der 3 FKS im Kanton Zürich

Die Zusammenarbeit der 3 FKS: Züri-Oberland SpgFZO (Hinwil, Uster und Pfäffikon) spielgruppen-fachstelle-zo.ch und FKS ZAHD (Stadt / Bezirk Zürich, Affoltern, Horgen, Dietikon) fs-zahd.ch und Winterthur und Umgebung (Stadt u. Bezirk Winterthur, Wyland, Eulachtal, unteres Tösstal, Züri-Unterland-Bülach-Dielsdorf) spielgruppen-winterthur.ch wurde weitergeführt. Sie tauschten sich an 3 Sitzungen per Zoom aus.

Das **Projekt QBiS «Qualitativ gute Bildung in Spielgruppen sichern»**, finanziert durch den gemeinnützigen Fonds Bildung des Kt.ZH, wurde abgeschlossen. Die Restgelder dürfen wir weiterhin einsetzen für: Jeweils 3 Weiterbildungen sie werden bei allen drei Fachstellen angeboten, sowie eines online. Die 3 FKS treffen sich weiterhin zur Planung der Weiterbildungen.

Schweiz. SpielgruppenLeiterinnen-Verband SSLV

Die Protokolle können auf www.sslv.ch eingesehen werden. Es fanden 2 Symposien im Frühling und Herbst statt. Im März und September fand ein Austauschtreffen unter den SSLV-FKS online statt. Das Austauschtreffen ist ein Gefäss des SSLV und dient der Vernetzung, sowie dem überregionalen Austausch der Fachstellen. Der Entscheid betreffend Umwandlung in einen Berufsverband^{plus} oder einen Branchenverband hat uns mehrfach beschäftigt. Die Erfassung aller Spielgruppen in allen Kantonen soll mit einer Erfassung des SSLV vorangetrieben werden.



Vorstandsarbeit

Ende 2024 sind uns 188 aktive Mitglieder angeschlossen. Der Vorstand traf sich an 4 Sitzungen. Gegen Ende Jahr hatten wir sehr viel Zusatzaufwand mit der Krise in einem Verein zu tun. Wir mussten auch eine externe Beratung beiziehen, was die hohen Zusatzkosten erklärt. Es wurden 2 Krisensitzungen mit dem Verein durchgeführt und die FKS hat den Neustart unterstützend begleitet und zu einer konstruktiven Lösung geführt.

Buchhaltung 2024

Für die zuverlässige und speditive Buchhaltung des Vereins seit Beginn, vielen Dank an Benjamin Lindegger. Herzlichen Dank an Jackie Amberg und Cinzia Mogavero für die sorgfältige Revision der Rechnung.

Zusammenarbeit mit dem Kanton:

Durch die Zusammenarbeit mit verschiedenen Projekten wurden einige Kursleiterinnenhonorare vom Kanton (Gesundheitsdirektion) und Gemeinnütziger Fonds der Bildungsdirektion übernommen. Somit wurden unsere Ausgaben verringert, da uns diese Honorare nicht verrechnet wurden. Der Kanton Zürich / Elternbildung subventioniert für Spielgruppen die Elternbildung und stellt qualifizierte Referentinnen zur Verfügung (auf Anfrage).

Die Räume in Bülach und Dielsdorf wurden uns von der AJB-Gemeinwesenarbeit (Renzo De Paolis) gratis zur Verfügung gestellt. Da uns so keine zusätzlichen Kosten entstanden, konnten wir die Angebote auch für Nicht-Mitglieder öffnen. Ziel wäre, diese Teilnehmerinnen auch als Mitglied zu gewinnen, so dass sie regelmässig informiert und in die Weiterbildungen eingebunden wären.

Zusammenarbeit mit anderen Stellen im Frühbereich:

Zusammenarbeit mit der heilpädagogischen Frühberatung HPF:

Im Gutschick, Töss, Ober-Winterthur können 3 integrative Gruppen geführt werden. Die Gruppen werden von einer Heilpädagog:in begleitet und 5 Kinder mit Verhaltensschwierigkeiten oder leichter Behinderung werden integriert. Die Unterstützung der Heilpädagog:in bietet neben der Unterstützung der Kinder auch eine willkommene Weiterbildung der SGL „on the job“. Die Veränderung von 3 auf 5 Kinder bringt den Spielgruppen eine grössere Belastung, sie haben daher für die restlichen Kinder zu wenig Kapazität und möchten darum wieder auf die frühere Regelung von 3 Integrationen zurückkehren.

Zusammenarbeit mit der Sozialen Stadtentwicklung/ Freizeitanlagen:

Momentan bis zum 2026 wird die Mietförderung der Quartiervereine / Soziale Stadtentwicklung noch durch einen Projektkredit der Fachstelle Integration übernommen. Über das «wie weiter?» dauern die Gespräche an, eine Lösung ist noch nicht in Sicht.

Zusammenarbeit mit der Fachstelle Frühe Förderung der Stadt

Die Fachstelle Frühe Förderung (Franziska Kaiser, Romana Dojic und Luljeta Krasniqi), für den Bezirk Christina Cissokho AJB Gemeinwesenarbeit und die FKS (Esther) tauschen sich regelmässig aus. Die Zusammenarbeit ist sehr hilfreich und konstruktiv. Sie unterstützen uns auch in den Gesprächen mit der Sozialen Stadtentwicklung.

Zusammenarbeit mit der Gemeinwesenarbeit des AJB / Kanton ZH

Im Frühling fand ein Grossanlass mit den Gemeindevertretern aus dem Kanton statt. Mit Info-Ständen und Vorträgen wurde über die Wichtigkeit der Frühen Förderung / Spielgruppen informiert. (Arka und Esther)

Projekt „SPI-EL-ZEIT“: Das Projekt Spi-El-Zeit – Elternbildung in der Spielgruppe, ist bei den Spielgruppen sehr beliebt. Sie erleben, wie die Wertschätzung der Eltern für ihre Arbeit dadurch steigt und diese viel für zuhause mit ihrem Kind mitnehmen können. Die SmiZ-Spielgruppen nehmen 2-jährlich daran teil, aber auch jede andere Spielgruppe kann teilnehmen. Das Angebot soll auch in den Bezirken gefördert werden.



Halbjährlich findet von der Fachstelle Frühförderung eine **Mittags-Weiterbildungsveranstaltung zur Vernetzung der Fachpersonen** (Esther + Arka nehmen teil) und zur Information der Angebote im Frühbereich statt.

Ebenso wird 2x ein **Vernetzungs-Angebot Do-Abends für die SmiZ-Leiterinnen**, Spielgruppenleiterinnen, Kinderbetreuerinnen etc. mit spannenden Themen angeboten. So dieses Jahr «Kinder im Spiel begleiten» und «Kinder mit besonderen Bedürfnissen begleiten», beides fand sehr guten Anklang.

Spielgruppen mit Zweierleitung SmiZ:

Dank dem Beschluss des Stadtparlaments können 20 SmiZ-Gruppen geführt werden, dies mit finanzieller Unterstützung der Stadt. Durch die Zweierleitung können fremdsprachige Kinder und Kinder mit anderem Förderbedarf besser unterstützt werden.

Für Familien, die den Beitrag für die Spielgruppe nicht zahlen können, wird jeweils von der Fachstelle Frühe Förderung (Marina Summerauer / Franziska Kaiser) eine **Unterstützungsmöglichkeit bei Stiftungen** gesucht. Dies hat sich sehr bewährt und ist eine sehr wichtige Hilfe.

Wir sind sehr dankbar für die Unterstützung der Stadt / Fachstelle Frühe Förderung, die diese qualitativ gute Arbeit überhaupt erst ermöglicht. **Die Ansprüche an die Spielgruppen von Behörden und Eltern wird immer grösser, Ziel ist es daher, für eine bessere Qualität und Durchmischung, die Zweierleitungen weiter beibehalten oder sogar ausbauen zu können.**

Ein besonderer Dank gilt dem Team der Fachstelle Frühe Förderung, die sich engagiert in all den verschiedenen Projekten für die Anliegen der frühen Förderung und der Spielgruppe einsetzen und wo wir immer ein offenes Ohr und Unterstützung bekommen.

Unsere Ziele für das Jahr 2024 waren:

- ❖ Weiterbildungen, Fachgruppe SmiZ / Supervision, BuHa-Revision anbieten.
- ❖ Die Zusammenarbeit mit der Fachstelle Frühe Förderung (SmiZ) und den Austausch- und Netzwerktreffen der Stadt, SpielgruppenLEAD und HPF (heilpädagog. Integration in SG), sowie den Kursen der Gesundheitsdirektion fortführen.
- ❖ Spi-El-Zeit zusammen mit der Stadt und dem Bezirk weiterführen.
- ❖ Kontakte zur den Bezirksstellen des AJB- Gemeinwesenarbeit Region Winterthur / Andelfingen / Bülach / Dielsdorf pflegen.
- ❖ Die Zusammenarbeit mit den 3 FKS im Kanton Zürich fortführen, mit den regionalen Fachgruppen und den 3 Weiterbildungen im Jahr und finanziert von der Bildungsdiktion des Kt. ZH / gemein.Fonds, sowie der Zusammenarbeit mit den Weiterbildungen der Gesundheitsdirektion.
- ❖ Die Quartierentwicklung / Soziale Stadtentwicklung hat die Spielgruppen seit dem Jahr des Kindes mit der Gratisnutzung der Freizeitanlagen unterstützt. Dies wurde von der Soziale Stadtentwicklung nun geändert. Momentan bis zum 2026 wird dies noch durch einen Projektkredit der Fachstelle Integration Kt.ZH übernommen. Über das «wie weiter?» dauern die Gespräche an.

Der FKS-Vorstand / AGSpW hat sich auch in diesem Jahr sehr engagiert für alle diese Ziele eingesetzt. Herzlichen Dank!

Unsere Unterstützung der Basis:

Spielgruppenrat

Die Delegierten der Vereine trafen sich, um Informationen auszutauschen, aktuelle Themen zu diskutieren und Entscheidungen zu treffen. Der Spielgruppenrat wurde im Jahre 2024 2x durchgeführt. Schwerpunkte waren: Puls der Spielgruppenleiterinnen spüren, Infos austauschen und Fragen klären.

Präsidentinnen-Konferenz Die Präsidentinnen-Konferenz fand am 19.Nov. online statt. Sie dient den Präsidentinnen der Spielgruppenvereine zum Erfahrungsaustausch.



Kreistreffen:

Folgende Treffen mit der FKS fanden statt: 10.1.24 Oberi; 18.1.24 Wülflingen-Veltheim; ebenfalls in Altstadt-Töss-Tössfeld-Dätttau-Steig am 29.1.24. An den Kreistreffen werden die Stellenwechsel, Änderungen, Budgets, Anmeldungen fürs neue Jahr besprochen und unter den Nachbarsspielgruppen ausgetauscht. Dadurch entsteht ein Miteinander und Konkurrenzsituationen werden vermieden. Gemeinsames Vorgehen mit **einem gemeinsamen Inserat / Artikel** in Quartierzeitungen zur Werbung etc. werden vereinbart. **Es entsteht so ein einheitliches Erscheinungsbild der Spielgruppen und ein Gegeneinander wird vermieden.**

Jobbörse

Arka Hablützel betreut die Jobbörse. Bitte teilt der Koordinationsstelle jeweils mit, wenn bei einem Verein eine Vakanz entsteht, damit diese Stelle die Stellensuchenden darauf aufmerksam machen kann. Die Jobbörse macht dann Sinn, wenn Anfrage und Angebot zusammenkommen. arkahabluetzel@hotmail.ch. Dieses Jahr hatten wir sehr Mühe genügend ausgebildete Spielgruppenleiterinnen zu finden. Einige sind daher ohne Ausbildung eingestiegen und machen die Ausbildung parallel. Seit dem Sommer sind wir auch auf der online Jobbörse «Spielgruppenjobs» des SSLV registriert.

Buchhaltungs-Revision für die Spielgruppenvereine:

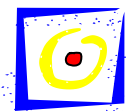
Andrea Welter und Susanna Betti, zwei erfahrene Spielgruppenleiterinnen, die seit vielen Jahren die BuHa ihrer Spielgruppenvereine führen, führten am 29. Januar 24 wieder die Revision der Buchhaltung der Spielgruppenvereine / Einzelunternehmen der Stadt Winterthur und Umgebung durch. Es wurden 10 Buchhaltungen geprüft. Das Angebot wird gerne genutzt und ist kostenlos. Die Revision durch die FKS Winterthur trägt viel zu einer qualitativ guten und transparenten Buchhaltungsführung der Spielgruppen bei und kann auch mit Tipps und Anregungen helfen. Die Vereine müssen so keine eigenen Revisorinnen suchen, was in der heutigen Zeit immer schwieriger ist.

Ausblick: Wie weiter? Unsere Ziele für das Jahr 2025:

- ❖ Weiterbildungen, Fachgruppe SmiZ / Supervision, BuHa-Revision anbieten.
- ❖ Die Zusammenarbeit mit der Fachstelle Frühe Förderung (SmiZ) und den Austausch- und Netzwerktreffen der Stadt, SpielgruppenLEAD und HPF (heilpädagog. Integration in SG), sowie den Kursen der Gesundheitsdirektion fortführen.
- ❖ Spi-El-Zeit zusammen mit der Stadt und dem Bezirk weiterführen.
- ❖ Kontakte zur den Bezirksstellen des AJB- Gemeinwesenarbeit Region Winterthur / Andelfingen / Bülach / Dielsdorf pflegen.
- ❖ Die Zusammenarbeit mit den 3 FKS im Kanton Zürich fortführen, mit den regionalen Fachgruppen und den 3 Weiterbildungen im Jahr und finanziert von der Bildungsdirektion des Kt. ZH / gemein.Fonds, sowie der Zusammenarbeit mit den Weiterbildungen der Gesundheitsdirektion.
- ❖ Gespräche mit der Sozialen Stadtentwicklung: Die FKS setzt sich weiter dafür ein, dass die Stadt, gemäss ihren Leitzielen, die Nutzung der FZA weiterhin kostenlos ermöglicht. Die Miete ist noch bis im 2026 durch einen Projektkredit gesichert. Verhandlungen sind im Gange, wir bleiben dran. Abklären, ob der Projektbeitrag verlängert werden kann.
- ❖ Weiterbildungswochenende am 21. / 22. Juni in Brienz, in Planung... Einladung folgt.

Das Engagement der Personen im Bereich Frühförderung, sei es als Spielgruppenleitende, Fachstellenleitende oder Vorstandsmitglieder, geht oft über das honorierte Pensum hinaus. Die Fachfrauen setzen sich Tag für Tag mit viel Herzblut für eine optimale frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung ein. Dafür sei allen ganz herzlich gedankt!

Arka Hablützel, Präsidentin



Jahresbericht 2024 der Fachstelle - Esther Meier

Weiterbildung

Wiederum konnte ein vielfältiges Programm angeboten werden. Wir haben bewusst auch online Angebote beibehalten, um auch weiter-weg-wohnenden Spielgruppenleiterinnen die Teilnahme leichter zu ermöglichen. Dazu haben wir wieder in Zusammenarbeit mit dem AJB Gemeinwesenarbeit und der Gesundheitsdirektion je 2 Angebote auch in Bülach und Dielsdorf angeboten, sowie die Zusammenarbeit mit den 3 FKS im Kanton / Bildungsdirektion fortgeführt. Auch ein Angebot für die Waldspielgruppenleiterinnen war dabei.

Unsere Weiterbildungsabende:

- **Total wurden von Tn bei uns 566 Std. Weiterbildungen besucht.**
- Sich mit der Ukulele beim Singen begleiten mit Claudia Brüngger, fand kein Echo mehr und musste abgesagt werden.

Weiterbildungen über das Projekt QBIS (Kanton ZH, gemeinnütziger Fond):

- Waldbaden mit Kindern Maralina Arslan Bobst (11Tn)
- Philosophieren mit Kindern mit Markus Zimmermann QBIS (13 Tn)
- Erziehungspartnerschaft / Elterngespräche führen mit Cornelia Schwager QBIS (20 Tn)
- Fachgruppe „Alltagsintegrierte Sprachbildung“ online mit Lisa Gelz QBIS, hatte leider nur 4 Anmeldungen online.

Weiterbildungen über das Projekt der Gesundheitsdirektion «Prävention und Gesundheitsförderung»:

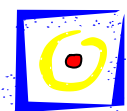
- Achtung fertig Resilienz? mit Daniela Holenstein (12Tn)
- Bewegung tut gut und gibt Mut mit Daniela Frehner (22Tn) . Dieser Kurs wurde auch in Dielsdorf (22 Tn) und in Bülach (14Tn) durchgeführt.
- Geschichten durch Bewegung vertiefen. Judith Keiser in Dielsdorf (15 Tn), in Bülach (25 Tn), In Winti (18 Tn + 14 Tn)

Durchgeführte Kurse:

- **Die Fachgruppe SmiZ / Supervision der SmiZ-Leiterinnen** findet 2-monatlich mit Esther Meier statt. Die Supervision, Begleitung und Fach-Beratung, sowie den Austausch unter den SmiZ-Gruppen (Integrationsspielgruppen mit Zweierleitung) wird regelmässig von Esther im Auftrag der FF durchgeführt. Die Feedbacks zur Begleitung durch die Fachstelle sind sehr positiv. Die Zusammenarbeit wird als Unterstützung erlebt.

Weitere Zusammenarbeit in der Weiterbildung:

- **Spezifische, ganzheitliche Sprachförderung in der Spielgruppe** Der Kurs mit Dipl.-Psych. Roland Laier startete im Januar 24 mit 13 Tn. Frank Will von der Kantonalen Fachstelle Integration besuchte uns und war sehr zufrieden. Weiterbildung zu Sprachspiel-Materialien (Spgr+) und Einführung in den sprachwissenschaftlichen Hintergrund beim Lernen einer Zweitsprache. Praktische Anregungen zur Umsetzung in der Spielgruppe. Die Materialien bieten Spielgruppen eine attraktive Ergänzung und Bereicherung des üblichen, alltagsintegrierten Angebots für fremdsprachige Kinder, die Deutsch als Zweitsprache erwerben oder für Kinder mit Spracherwerbsproblemen.



- **Weiterbildungen Wald**

Der LEAD-Waldkurs „Mit Kindern in Wald und Natur“ wird erst wieder im Frühling 25 durchgeführt. Auszug aus den Feedbacks des Waldkurses: *Sehr abwechslungsreich aufgebaute Kurse; verschiedene Waldplätze kennengelernt; sehr viele gute Tipps, Ideen, Kreatives erhalten; ein toller Kurs mit wundervollen Leiterinnen; die Kurstage waren super vorbereitet, spannend, ansprechend und gut organisiert; absolut engagierte und einfühlsame Kursleiterin, für mich eine Inspiration; es war super; ich darf sehr viel mitnehmen: für meine Arbeit als Spielgruppenleiterin, aber auch für mich persönlich und auch für meinen Familien-Alltag und ich freue mich das Erlernte weitergeben zu können, dieser Kurs gibt so viele Ideen, am liebsten möchte ich alles sofort umsetzen.*

- **Lehrgang zur dipl. Spielgruppenleiterin / Elternbildung:**

SpielgruppenLEAD bot in Winterthur wieder 2 Lehrgänge zur Ausbildung von Spielgruppenleiterinnen an
Der Kanton Zürich / Bildungsdirektion gewährt den erfolgreichen Absolventinnen eine Reduktion von ca. 20%, wenn sie im Kanton Zürich arbeiten oder wohnen.



- **Teambegleitungen / Beratungen der Spielgruppen**

Die Beratung der Fachstelle wird gerne genutzt. Esther begleitete wieder **viele Teams beratend** und klärend bei Neuorganisation, Schwierigkeiten, Neuanstellungen, rechtlichen und organisatorischen Fragen, Musterverträgen etc. Auch Einzelberatungen bei pädagogischen und organisatorischen Themen werden häufig in Anspruch genommen.

Esther besucht auch die Spielgruppen auf Wunsch oder im Turnus mit der Fachstelle Frühe Förderung. Sie / Arka nimmt gerne auch an den **GVs der Spielgruppenvereine** teil, so kann Aktuelles ausgetauscht und Bedürfnisse direkt mitgeteilt werden.

Dieses Jahr hatten wir mit einem Spielgruppenverein ein Krise, die Dank dem Beizug einer externen Beratung und dem Engagement des FKS-Vorstandes wieder gelöst werden konnte.

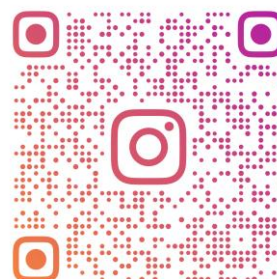
- Die **1. Hilfe-Kurse für Kleinkinder** des Samaritervereins und der ZHAW wurden den Mitgliedern empfohlen und von einzelnen besucht. Sie werden als sehr hilfreich empfunden. Auch konnte ein Kurssamstag mit dem Samariterverein Seen angeboten werden. (14 Tn.)

- **Werbung:** Im Schul-Newsletter und in den Quartierzeitungen wurde auf die Spielgruppen aufmerksam gemacht.

- Auf die Kurse der **IG Spielgruppen CH, LEAD und Waldkinder-SG, sowie die Angebote der 2 Partner-FKS im Kt. ZH** wurde im Mail-Verteiler aufmerksam gemacht.

- Conny / Nazmiye betreuten unseren **Auftritt auf Instagram**, da dies das Info-Medium vieler junger Menschen ist. Herzlichen Dank!
spielgruppen_fachstelle_winti

- **Viele Anfragen an die FKS kommen heute per Mail und auch unsere Website www.spielgruppen-winterthur wird rege angeklickt.**



SPIELGRUPPEN_FACHSTELLE_WINTI